

	<p>Object: Goldemaille-Taschenuhr für den türkischen Markt</p> <p>Museum: Kulturstiftung Sachsen-Anhalt - Museum Schloss Neuenburg Schloss 1 06632 Freyburg (Unstrut) (03 44 64) 3 55 30 info@schloss-neuenburg.de</p> <p>Collection: Taschenuhren</p> <p>Inventory number: MSN-V 11621 H</p>
--	---

Description

Die Englische Spindeltaschenuhr wurde um 1790 in London hergestellt. Das doppelte Gehäuse im orientalischen Stil fertigte der Englische Uhrmacher Georg Prior an. Er betrieb gemeinsam mit seinem Bruder Edward Prior in London eine Uhrenmanufaktur. Sie hatten sich auf Uhren für den Türkischen und Islamischen Markt spezialisiert und dafür zwei Auszeichnungen von der Royal Society of Arts erhalten. Die eigentliche Taschenuhr wurde ebenfalls in London von der Uhrenfabrik Marwick, Markham & Perigal gefertigt.

Die Taschenuhr wird durch zwei aufwendig verzierte, äußere Gehäuse geschützt. Die goldenen Gehäuseränder des äußeren Gehäuses sind muschelartig geschwungen und mit einer Champlevé-Emailletechnik verziert. Dabei wurde blaues, rotes und grünes Emaille in einer floralen Ornamentik verarbeitet. Vorne ist das Außengehäuse offen und unverglast, sodass das Ziffernblatt durchgesteckt wird. Das mittlere Gehäuse ist auf der Vorderseite ebenfalls offen. Auf der Rückseite befindet sich ein Emaillemedaillon mit Wellenrand. Darin wurde ein farbenfrohes Stilleben aus Früchten und Blumen in feiner Emaillemalerei wiedergegeben. Das Medaillon ist mit einem türkisfarbenen Emailleband mit goldenen Blüten umgeben. Die Ränder des Gehäuses sind auf die gleiche Art ausgeführt wie die des Außengehäuses, allerdings verkleinert und in schwarz-türkis-rot farbenem Emaille. Beide Gehäuse werden durch einen diamantbesetzten Druckverschluss geöffnet. Das Innengehäuse ist ein glattes unverziertes Goldgehäuse mit Ziffernblattverglasung. An der verzierten Krone ist mit einer Kette der dazugehörige Steckschlüssel befestigt. Seine Form erinnert an einen Marschallstab. Er wurde aus Gold gefertigt und mit einer Gravur verziert. Das weiße Emailleziffernblatt hat schwarze türkische Stunden- und Minutenzahlen sowie gebläute Stahlzeiger in Breguetform. Es wurde zudem mit dem Herstellernamen "MARKWICK MARKHAM PERIGAL LONDON" signiert. Das vergoldete Spindelhemmungswerk hat u.a. eine Kette und eine Schnecke sowie einen durchbrochenen und gravierten Spindelkolben, einen Diamant-Deckstein und eine silberne Regulierscheibe.

Basic data

Material/Technique:	Gold, graviert; Emaillé (Champlevé); gebläuter Stahl; Glas; Metall, vergoldet, graviert; Diamant
Measurements:	Durchmesser (mit Bügel): 7 cm; Gewicht: 102,62 g

Events

Created	When	1790
	Who	Marwick, Markham & Perigal, London
	Where	London
Created	When	1790
	Who	George Prior (1749-1824)
	Where	London
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Royal Society of Arts
	Where	

Keywords

- Blumenstilleben
- Breguetzeiger
- Champlevé
- Clock
- Clock face
- Clock hand
- Emailmalerei
- Escapement
- Fusee
- Housing
- Medallion
- Minuterie
- Movement
- Pocket watch
- Spindelhemmung
- Spindeltaschenuhr
- Status symbol
- Uherschlüssel

- Vitreous enamel
- Watchcase
- Zeitmessgerät

Literature

- Kordula Ebert, In: (2011): Unsere Neuenburg 12. Mitteilungen des Vereins zur Rettung und Erhaltung der Neuenburg e.V.. Freyburg (Unstrut), Abb. S. 55